

## „ARGE - Klippeneck“

Das Segelfluggelände Klippeneck ist vor allem Ausgangspunkt für Hochleistungs-Segelflugsport. Streckenflüge in die Hochalpen, den Schwarzwald und über die „Rennstrecke“ Schwäbisch Alb werden von hier aus bewältigt

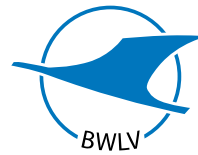
Auf dem Klippeneck haben 7 Segelfluggruppen, die sich in der „ARGE Klippeneck e.V.“ zusammen geschlossen haben, ihre fliegerische Heimat:

- Aero-Club ROBA
- Rottweil-Oberndorf-Balingen e.V.
- Segelfliegergruppe Singen e.V.
- Club der Segelfliegerinnen Stuttgart e.V.
- Sportfliegerclub Tuttlingen e.V.
- Fluggruppe Trossingen e.V.
- Segelfliegergruppe Spaichingen/Aldingen e.V.
- Segelfliegergruppe Schwenningen e.V.

Für Flieger wie auch für die nicht fliegenden Familienmitglieder eröffnen sich vom Klippeneck aus viele Freizeitaktivitäten. Drei neue Thermalbäder liegen in unmittelbarer Umgebung. (Tuttlingen, Bad Dürrenheim und Rottweil). Wanderungen, Radtouren, Nordic Walking-Touren von gemütlich bis schwer, können unternommen werden. Tagesausflüge ins nahe liegende Donautal oder an den Bodensee sind ebenso möglich wie interessante Altstadtbesichtigungen.

Im Winter führt die bestens präparierte „Heuberg-Skiroute“ direkt an der „Jubi“ Jugendbildungsstätte Klippenecke vorbei und bietet vielerlei Möglichkeiten für ausgedehnte Skiwanderungen.

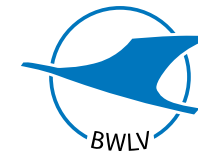
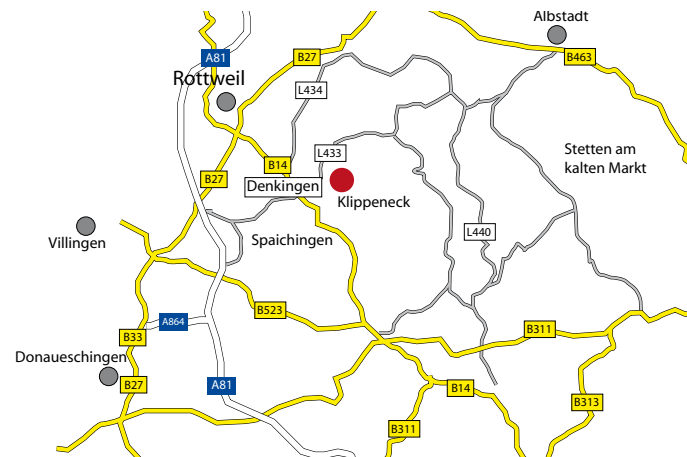
Das gut geführte „Höhenrestaurant Klippeneck“ mit ausgezeichneter Küche und einer reizvoll angelegten Aussichtsterrasse lädt zum Verweilen ein und ist für größere Veranstaltungen geeignet.



**Baden-Württembergischer  
Luftfahrtverband e.V.**

Herdweg 77  
70193 Stuttgart  
Telefon (0711) 22762 - 0  
Telefax (0711) 22762 - 44

klippeneck@bwlv.de  
www.bwlv.de



**Baden-Württembergischer  
Luftfahrtverband e.V.**

Im Deutschen Aeroclub e.V.

## Klippeneck

„Vereinsport, Ferienlager und  
Tagungsstätte auf Deutschlands  
höchst gelegenen Flugsportgelände“



Luftsport für alle in Baden-Württemberg

## Segelflug

Das Klippeneck zählt zu den ältesten und traditionsreichsten Segelfluggeländen Deutschlands. Schon 1928 machten Wolf Hirth, Prinz zu Schaumburg-Lippe und Marga von Etzendorf auf dem benachbarten Dreifaltigkeitsberg erste Flugversuche.

Im gleichen Jahr entstanden auf Anregung des Württembergischen Luftfahrtverbandes mehrere Flug- und Arbeitsgruppen im näheren Umkreis um das Klippeneck.

Auf 980 Metern NN ist es der höchstgelegene Segelflugplatz Deutschlands. Die Hochebene, die am Rande der Schwäbischen Alb zwischen Tuttlingen und Rottweil auf der Gemarkung Denkingen liegt, fällt nach Westen hin steil ins Tal ab. Dies hat dem Klippeneck eine kilometerlange Hangkante beschert und ihm seinen Namen gegeben. Zudem wird behauptet, das Klippeneck wäre der sonnenreichste Platz Deutschlands.



## Schulung, Weiterbildung

Um den Bedürfnissen der Luftsportler und insbesondere seiner Luftsportjugend gerecht zu werden, wurde nach der Wiederaufnahme des Flugsports im Auftrag des Baden-Württembergischen Luftfahrtverbandes e.V. in den 50er Jahren das Christian-Biser-Heim und das Dr. Adalbert-Seifritz-Schulgebäude gebaut. Inzwischen sind beide Gebäude unter dem Begriff „**Jugend- und Weiterbildungsstätte Klippeneck**“ über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus als Tagungsstätte für Seminare und Lehrgänge - nicht nur im Flugsportbereich - bekannt und beliebt.

Das Dr. Adalbert-Seifritz-Schulgebäude verfügt über zwei Seminarräume mit modernster Medienequipment und Internet-Zugang. Arbeitsgruppen finden in hellen und freundlich gestalteten Räumen eine hervorragende Atmosphäre. Individuelle Ausstattungs- und Gestaltungswünsche können angefragt werden.



## Gastlichkeit

Das Gästehaus „Christian-Biser-Heim“ bietet 20 modern eingerichtete Ein-, Zwei- und Dreibettzimmer mit insgesamt 38 Betten. Die Zimmer sind komfortabel mit Dusche, WC, TV und Internet-Zugang ausgestattet.



Im Frühstücksraum wird ein reichhaltiges morgendliches Büffet geboten.

